

# Arbeitsplätze bei RWE und die wirtschaftliche Bedeutung der Braunkohle für die Region

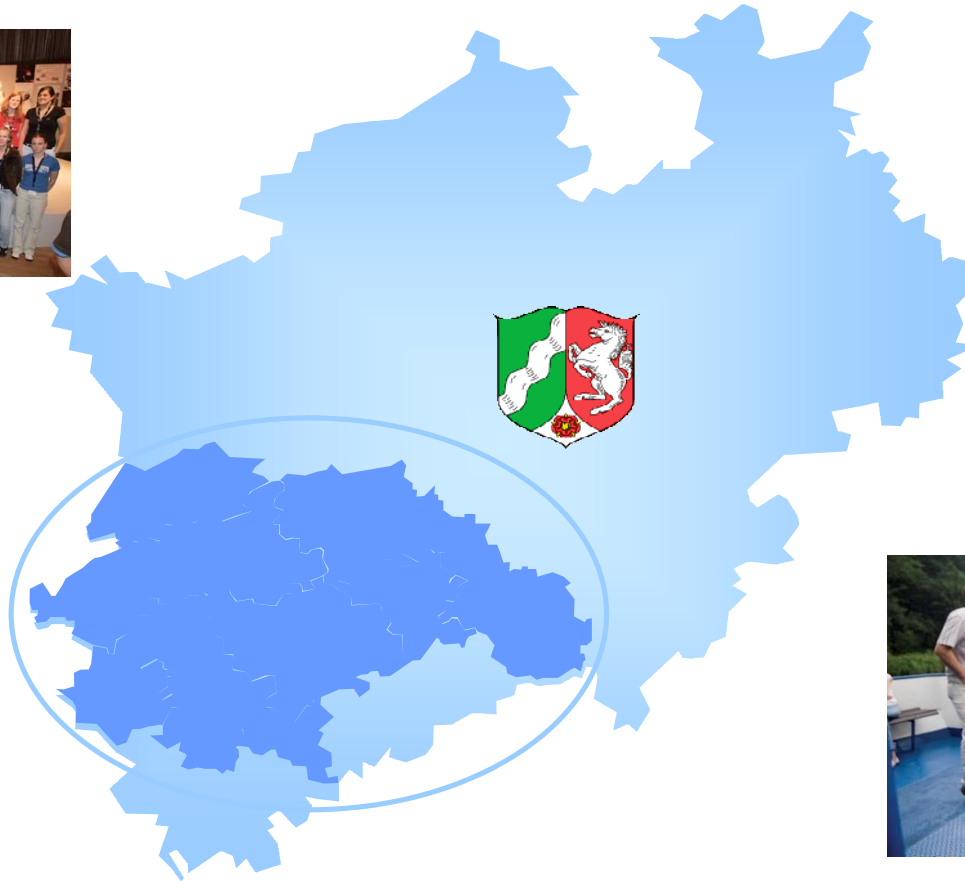
Nachbarschaftsforum Niederaußem  
6. Juli 2010

Tilman Bechthold  
Leiter Kraftwerk Niederaußem



## VORWEG GEHEN

# Wir leben und arbeiten in der Region



Braunkohlengewinnung, -verstromung und -veredlung sind und bleiben tragende Säulen der Wirtschaft in der Region und in NRW.

# Regionale Beschäftigungseffekte der Braunkohlenindustrie im rheinischen Revier



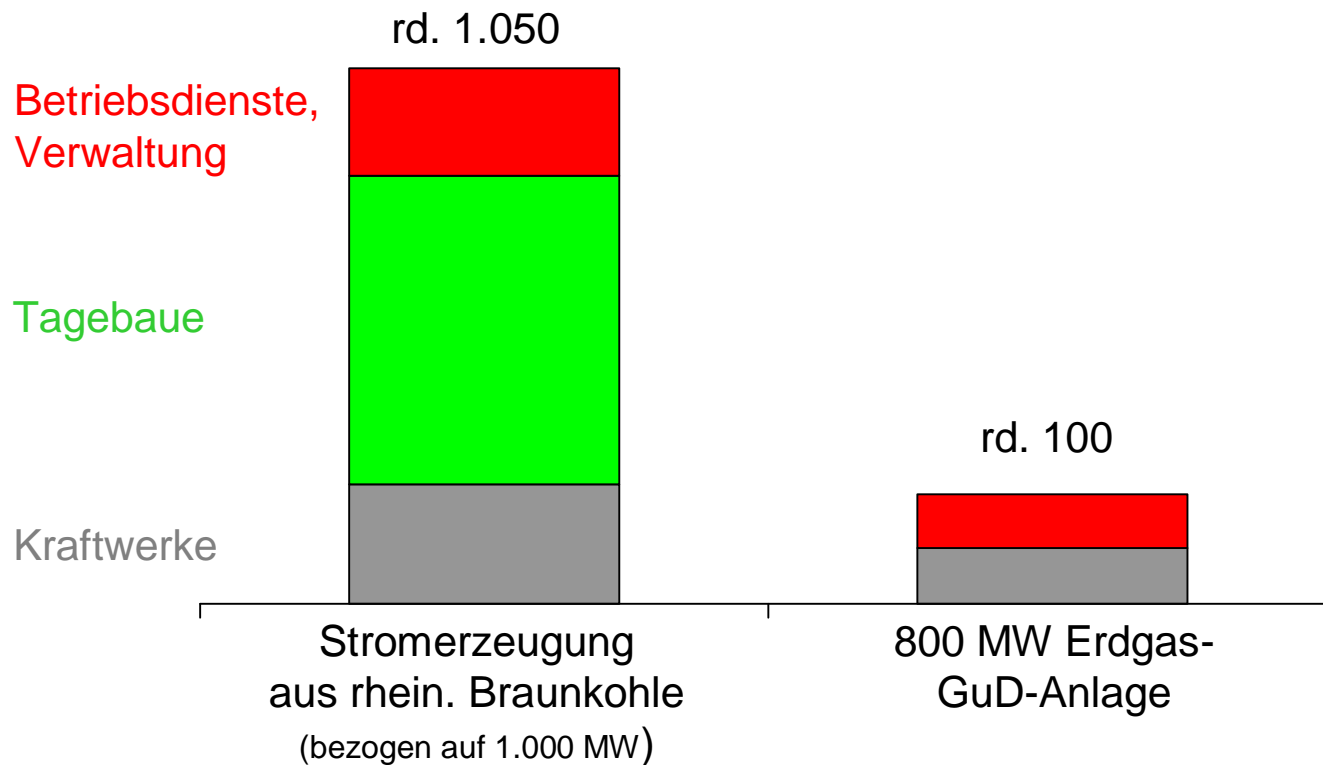
## Beschäftigung im rheinischen Braunkohlen-Revier:

- n rund 11.500 eigene Mitarbeiter
- n ca. 6.000 Mitarbeiter bei Partnerfirmen
- n rund 21.000 ehem. Mitarbeiter und Hinterbliebene
- n rund 750 junge Leute bei RWE Power im Rheinland in Ausbildung

**➔ Inkl. ihrer Familien leben im Revier rund 90.000 Menschen direkt oder indirekt von der Braunkohlenindustrie**

# Beschäftigungseffekt im Vergleich

- grobe Abschätzung -



Der Beschäftigungseffekt bei Verstromung heimischer Braunkohle ist rund zehnfach größer als bei Verstromung von importiertem Erdgas.

# Mitarbeiter in den Betrieben der RWE Power am Standort Niederaußem

## n Kraftwerk Niederaußem

- Rund 800 eigene Mitarbeiter in Produktion, Instandhaltung und Verwaltung des Kraftwerks Niederaußem
- Rund 40 eigene Mitarbeiter der Sparte Braunkohlekraftwerke
- Von diesen Mitarbeitern leben rund 250 in Bergheim
- In der Spitze zusätzlich rund 1.800 Mitarbeiter\* von Partnerfirmen

## n Fabrik Fortuna Nord

- Rund 330 eigene Mitarbeiter in Produktion, Instandhaltung und Verwaltung der Veredlungsfabrik
- Zusätzlich durchschnittlich rund 50 Mitarbeiter von Partnerfirmen

## n Zahlreiche weitere Mitarbeiter aus der Wasserwirtschaft, den Tagebauen und dem Eisenbahnbetrieb im Raum Bergheim beschäftigt und wohnhaft

# Beispiele für Auftragsvergaben von A bis Z an Unternehmen in der Region

- 
- n Arbeitsschutzbekleidung, Architekturbüros, Armaturen, Agrartechnik, Aufzuganlagen
  - n Bahntechnik, Bauunternehmen, Bildungswerke, Bäckerei
  - n Catering, Chemieprodukte, Consultants
  - n Dachdecker, Datenverarbeitung, Druckerzeugnisse
  - n Elektroinstallation, Erdbau
  - n Fahrzeugbau, Foto, Fliesen, Floristen
  - n Gasturbinenservice, Gerüstbau
  - n Hotel/Gastronomie, Haustechnik, Hydraulik
  - n Ingenieurbüros, Industriereinigung, Installateure, Instandhaltungsservice
  - n Juristische Beratung
  - n Kesselbau, Krane, Kfz, Karosseriebau
  - n Logistik: Bahn, LKW, Schiff
  - n Maler, Mess-/ Regeltechnik, Messebau
  - n Nahrungsmittel, Nutzfahrzeuge
  - n Oberflächenbehandlung
  - n Pumpen und Gebläse
  - n Quarzwerke
  - n Rohrleitungsbau
  - n Schreiner, Schweißtechnik, Stahlbau
  - n Turbinentechnik, TÜV-Prüfungen
  - n Umwelttechnik, Unicef-Grußkarten
  - n Vulkaniseure, Versicherungen,
  - n Wäscherei, Werbeagentur, Werkstoffprüfung
  - n Xerographie (Fotokopierer)
  - n Zaunbau, Zimmerleute

Rund 3.500 regionale Unternehmen erhielten in 2009 von RWE Aufträge im Wert von 1,1 Mrd. €

# RWE ist und bleibt eine beständige Wirtschaftskraft in der Region

- n Durch die vielschichtige Lieferantenstruktur bleiben wir gerade für kleine und mittlere Firmen ein wichtiger Partner in der Region
- n Bei Auftragsvergaben wie BoA 2&3, der Modernisierung der 600MW Blöcke in Niederaußem oder der neuen Wasserversorgung Niederaußem werden Firmen aus NRW bei gegebener Wettbewerbsfähigkeit bevorzugt berücksichtigt
- n Gewerbesteuerzahlungen ziehen trotz Wirtschaftskrise an
- n RWE ist mit rund 40.000 direkt oder indirekt Beschäftigten und ehemaligen Mitarbeitern und deren Kaufkraft in der Region präsent
- n Allein die 11.500 aktiven RWE Mitarbeiter verfügen über eine jährliche Kaufkraft von rund 350 Mio. €

RWE bleibt ein wichtiger Partner der mittelständischen Wirtschaft in der Region, auch wenn Strukturen und Personen des Einkaufs heute zentral organisiert sind.

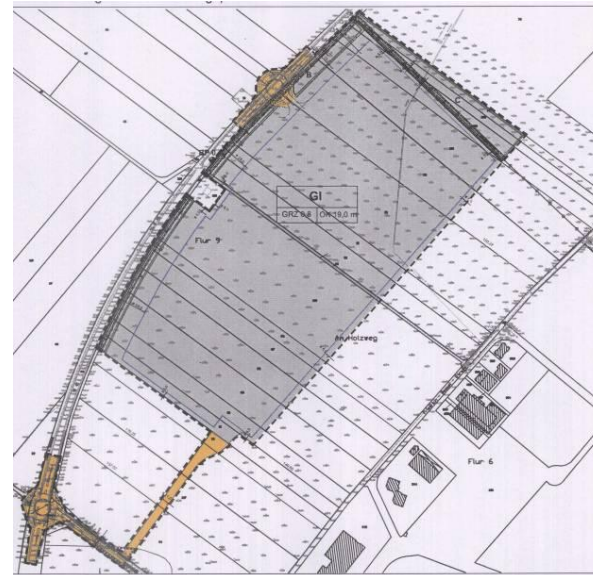
# Beispiele für Gewerbeansiedlung in Bergheim

## Gewerbeparkentwicklung

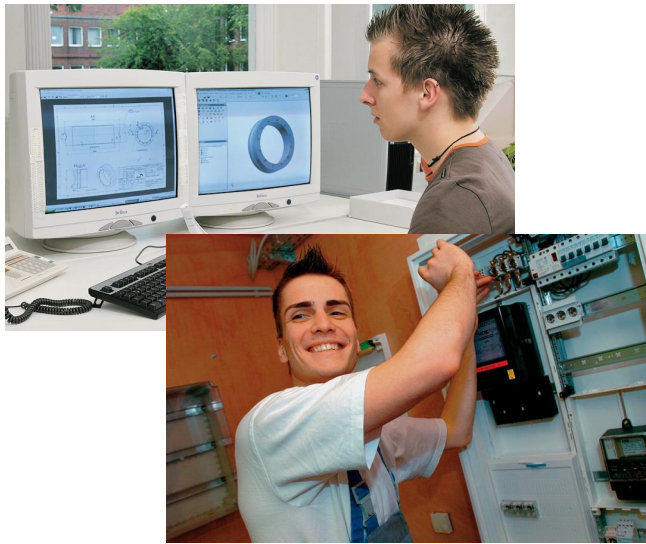
Beispiel Gewerbepark

Paffendorf

- n Unterstützung seitens RWE in den Bereichen:
  - Grunderwerb
  - Schaffung von Baurecht
  - Erschließung
  - Vermarktung
- n Realisierung einer Biogasanlage



# Berufliche Erstausbildung im rheinischen Braunkohlenrevier



## Unsere Ausbildungsstandorte

Eschweiler  
Grevenbroich (Gustorf)  
HW Grefrath (Frechen)  
Köln  
Niederaußem  
Niederzier

## Unsere Ausbildungsberufe von A bis Z

- n Ausbildung<sup>plus</sup>Studium Elektrotechnik
- n Ausbildung<sup>plus</sup>Studium Maschinenbau
- n Bauzeichner/in
- n Bergvermessungstechniker/in
- n Elektroniker/in für Betriebstechnik
- n Forstwirt/in
- n Industriekaufmann/frau
- n Industriemechaniker/in
- n Kaufmann/frau für Bürokommunikation
- n Koch/Köchin
- n Konstruktionsmechaniker/in
- n Landwirt/in
- n Mechatroniker/in
- n Technische/r Zeichner/in
- n Zerspanungsmechaniker/in

# Erfolgreiche Ausbildung im Ausbildungszentrum Niederaußem seit 30 Jahren

## n **Ausbildung im AZ Niederaußem seit 1978**

- Über 1.500 Auszubildende in 30 Jahren erfolgreich zum Abschluss geführt
- Vermittlung der Auszubildenden an ganz RWE Power
- Über 100 im AZ Niederaußem Ausgebildete arbeiten heute im Kraftwerk Niederaußem
- Ausbildung auch für andere Unternehmen im Rhein-Erft-Kreis



Ausbildungszentrum Niederaußem

- n In den Ausbildungszentren Niederaußem und Grefrath werden 7 verschiedene Ausbildungsberufe angeboten mit den Schwerpunkten „Elektrotechnik“ in Niederaußem und „Metall“ in Grefrath
- n Insgesamt 208 Auszubildende an beiden Standorten, davon ca. 90 in Niederaußem
- n 58 geplante Einstellungen von Auszubildenden in 2010, davon 24 in Niederaußem
- n 9 Teilnehmer am Projekt „Ich pack das“ jedes Jahr allein in Niederaußem
- n 78% Vermittlungsquote (Niederaußem) aus dem Projekt „Ich pack das“

# Beispiel für berufliche Weiterbildung: Der Kraftwerkssimulator in Niederaußem

- n Seit Anfang 2010 wird im Ausbildungszentrum Niederaußem gemeinsam mit der Kraftwerksschule e.V. ein Kraftwerkssimulator betrieben
- n Simulation der Blöcke G und H des Kraftwerks Niederaußem und der Blöcke F und G des Kraftwerks Neurath (BoA 2 & 3)
- n Training und Schulung von Leitstandspersonal
- n Erprobung/Simulation von Änderungen in der Leittechnik, bevor sie in der Anlage eingebaut werden
- n Zwei dauerhafte Arbeitsplätze der Kraftwerksschule in Niederaußem
- n Investition ca. 8 Mio. €



# RWE Power wirbt für technische Berufe und Nachwuchskräfte

- n Beispiel „Techniktag 2010“
  - Durchführung bereits zum 3. Mal
  - Ausschreibung an 60 ausgewählten Hochschulen, in Printmedien und im Internet
  - Vermittlung des Zusammenspiels von Technologie, Innovation und Forschung an Hochschulabsolventen im Kraftwerk Niederaußem und im Tagebau Hambach
  - Bindung von Leistungsträgern an die Region bzw. an das Unternehmen
- n Beispiel „Girlsday“
  - Teilnahme des Ausbildungszentrums Niederaußem am Girlsday seit 2001
  - In 2010 wurde 50 interessierten Mädchen ein Einblick in die Ausbildung technischer Berufe im Ausbildungszentrum Niederaußem gewährt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**VORWEG GEHEN**